

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 69 93
Fax (0202)	563 81 11
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	07.07.04

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Oberbarmen (SI/2748/04) am 06.07.2004

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Hiemann , Herr Peter Jakobi , Herr Achim Kiekuth , Frau Marianne Scharff , Herr Michael Schievelbusch , Frau Christel Simon (Vorsitzende) ,

von der SPD-Fraktion

Frau Christel Anders , Herr Hans-Martin Balzereit , Herr Edgar Böttger , Herr Volker Brüggemann , Herr Kurt Jürgen Goldbecker , Frau Heike Reese , Herr Dr. Gerhard Reinholz ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Gabriele Rohloff ,

von der FDP-Fraktion

Herr Heinz Jonas,

Vertreter des OB

Herr Thomas Lenz ,

beratende Mitglieder

Stv. Frau Kleinert, Spiecker

von der Verwaltung / Berichterstatter

Herr Walde (R 101)
Architekt Molnar, Herr Müller sen., Herr Müller jun.

von der Presse

Herr Conrads (WR), Frau Kasemann (WZ)

Nicht anwesend sind:

Von der CDU-Fraktion

Herr Bornefeld, Herr Gumbiowski (beide entschuldigt)

Schriftführer / in:

Silvia Füsgen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Der TOP entfällt, da der BJR nicht anwesend ist.

2 Planungen Luhns Gelände - mdl. Bericht

Herr Müller stellt kurz die Historie der Überlegungen für das Luhns Gelände dar. Nunmehr sei ein medizinisches Zentrum geplant. Der Gebäudeteil A umfasse ca. 3.800 / 4.000 qm, der Gebäudeteil C 4.500 qm. Mit einer Fertigstellung des 1. Abschnittes Gebäudeteil A rechnet man Mitte 2005, komplett Mitte 2006. Eine Gesamtfertigstellung beider Teile sei für Ende 2006 geplant. Für den Gebäudeteil C seien Gastronomie und Außengastronomie, das Labor und die Verwaltung der Fa. Luhns sowie ein Fitness- bzw. Wellnessbereich vorgesehen.

Herr Molnar verdeutlicht das Projekt anhand von Plänen. Aufgrund der jetzt bereits existierenden Andienungsmöglichkeiten, der geplanten Parkflächen und der verkehrlichen Planungen innerhalb des Komplexes sei mit einer Belastung für die Straße Schwarzbach nicht zu rechnen. Die alten Fassaden sollten erhalten und – wo nötig – wieder aufbereitet werden. Von innen solle der Komplex eher modern und hell, mit einem Lichthof, gestaltet werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

3 Verwendung der freien Mittel Vorlage: VO/3210/04

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Verwendung der freien Mittel gemäß Vorlage wird beschlossen.
Für die Sommeraktionen auf dem Berliner Platz werden außerdem 500 € zur Verfügung gestellt.

Einstimmigkeit

4 Zufahrt zum Spielplatzhaus Reppkotten über die Schellenbecker Straße Vorlage: VO/3191/04

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

Der Verbindungsweg von der Schellenbecker Straße zum Spielplatzhaus Reppkotten wird als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen.

Die Verwaltung wird außerdem gebeten, die Schaffung zusätzlichen Parkraumes im Bereich des Spielplatzhauses zu prüfen.

Einstimmigkeit

5 Fußgängerbrücke am Schulzentrum Ost
Vorlage: VO/3216/04

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit der DB Station und Service AG aufzunehmen, mit dem Ziel, die Fußgängerbrücke am Schulzentrum Ost zu erhalten.

Einstimmigkeit

5.1 Fußgängerbrücke Freiheitstraße
Vorlage: VO/3202/04

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Verwaltung wird aufgefordert, unverzüglich geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Schließung der Fußgängerbrücke Freiheitstrasse zu verhindern und deren weitere Begehbarkeit sicherzustellen.

Einstimmigkeit

5.2 Sperrung und Übernahmeangebot der DB-Fußgängerbrücke Freiheitstraße - Schulzentrum Ost durch die DB Station & Service AG
Vorlage: VO/3055/04

In der Bezirksvertretung besteht Einigkeit, dass das Schließen der Brücke nicht akzeptabel sei. Vor allem der Ablauf der Maßnahme sowie das Verhalten der Bahn seien zu rügen.

Die Bahn sei unbedingt in die Pflicht zu nehmen, die Brücke wieder begehbar zu machen und zu öffnen oder geeignete Alternativen anzubieten.

Hierzu wird auch auf die Anträge der einzelnen Fraktionen verwiesen.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt folgenden Beschlussvorschlag zur Kenntnis.

1. Die Ankündigung der DB Station & Service AG, die DB-Fußgängerbrücke Freiheitstraße / Schulzentrum Ost aus Gründen mangelnder Verkehrssicherheit zu sperren, wird mit Bedauern entgegengenommen.
2. Der Erhalt der DB-Fußgängerüberführung ist aus Sicht des Fußgängerverkehrs grundsätzlich wünschenswert. Jedoch wird eine Übernahme der DB-Fußgängerbrücke Freiheitstraße durch die Stadt Wuppertal aufgrund der Haushaltslage der Stadt bzw. der absehbar nicht finanzierbaren (überschläglichen) Brutto-Instandsetzungskosten in Höhe von ca. 210.000 Euro und jährlichen Unterhaltungskosten von ca. 8.000 Euro, abgelehnt.

Auf die Fraktionsanträge wird verwiesen.

Einstimmigkeit

5.3 Verkehrsregelung Breslauer Straße - Dringlichkeitsantrag
Vorlage: VO/3270/04

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Verwaltung wird aufgefordert, umgehend die Maßnahmen zur

Verkehrsregelung in der Breslauer Strasse zwischen den Einmündungen Freiheitstrasse und Max-Planck-Strasse den durch die Schließung der Fußgängerbrücke Freiheitstrasse geänderten Bedingungen anzupassen. Unter anderem ist eine Verlegung der Schulbushaltestelle und eine Regelung des Parkens in dem genannten Straßenbereich erforderlich.

Einstimmigkeit

**5.4 Holzbrücke von der Freiheitstrasse zum Schulzentrum Ost -
Dringlichkeitsantrag
Vorlage: VO/3271/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Verwaltung wird beauftragt, in ihre derzeitigen Untersuchungen die Möglichkeit mit einzubeziehen, von der Freiheitstrasse zum Schulzentrum Ost eine Holzbrücke, vergleichbar der Brücke von der Jägerhofstrasse über die L 418 Richtung Gelpetal, zu erstellen.

Einstimmigkeit

**6 Gehwegparken in der Wichlinghauser Straße
Vorlage: VO/3113/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

In der Wichlinghauser Straße wird vor dem Haus Nr. 51, sowie von Nr. 56 bis 60 das halbachsige Gehwegparken eingerichtet.

Einstimmigkeit

**7 Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung
Vorlage: VO/3207/04**

Herr Kiekuth stellt fest, dass die Änderungen der Reinigungsklassen für einige Betroffene mit erheblichem finanziellen Mehraufwand verbunden seien. Zukünftig solle man diese Vorlagen also detailliert betrachten.

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag des ESW zur Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung gemäß Anlage zu und empfiehlt dem Rat der Stadt entsprechend zu beschließen.

Einstimmigkeit

**8 Umwandlung von Gruppen in städt. Tageseinrichtungen für Kinder
Vorlage: VO/2993/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

Der Umwandlung von 11 Gruppen in städtischen Tageseinrichtungen für Kinder ab 01.08.2004 wird gemäß der Anlage – vorbehaltlich der Genehmigung des Landesjugendamtes – zugestimmt.

Einstimmigkeit

9 Bebauungsplan Nr. 1069 -Bredde/ Berliner Straße
Vorlage: VO/3239/04

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

1. Der Aufstellungsbeschluss vom 17.03.97 für den Bauleitplan Nr. 729 Bredde/ Berliner Str. sowie der Aufstellungsbeschluss vom 11.12.2000 für den Bebauungsplanes 1043 V werden aufgehoben.

2. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 1069 Bredde/ Berliner Str. wird für den Geltungsbereich, wie er in nebenstehender Skizze (Anlage 01) dargestellt ist, gem. § 2 (1) BauGB beschlossen.

Im Übrigen ist bei den weiteren Planungen zu berücksichtigen, dass es keine zusätzlichen Verkehrsflüsse über die Bredde geben dürfe.

Einstimmigkeit

10 Berliner Platz
Vorlage: VO/3086/04

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss zur Kenntnis genommen. Nach Ablauf eines Jahres bittet die Bezirksvertretung um erneuten Bericht.

11 Fällung von Einzelbäumen - Auslichtung von Grünflächen - Holzeinschläge in den Forsten - im Winterhalbjahr 2004/2005 - Vorläufige, unvollständige Listen
Vorlage: VO/2842/04

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Fällung der in den vorläufigen Listen aufgeführten Einzelbäume und flächenhaften Durchforstungen sowie die Hinweise auf die Borkenkäferprobleme werden ohne Beschluss zur Kenntnis genommen. Die endgültigen Listen über Baumfällungen im Winterhalbjahr 2004/05 werden kurzfristig nach der Kommunalwahl vorgelegt. In Einzelfällen, bei denen akuter Handlungsbedarf besteht, werden die Bezirksvertretungen über die üblichen Formulare „Überprüfung von Einzelbäumen“ informiert.

12 Straßenerneuerungsmaßnahmen im Bezirk
Vorlage: VO/3145/04

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Der Bericht der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegengenommen.

13 Berichte und Mitteilungen

Beschluss der Bezirksvertretung Oberbarmen vom 06.07.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

Simon
Vorsitzende

Silvia Füsgen
Schriftführer/in